

<b>1</b>	<b>Einführung</b> .....	33
1.1	Geschichtliche Entwicklung des Körperschaftsteuerrechts und Wesen der Körperschaftsteuer .....	33
1.2	Belastungsvergleiche und Rechtsformüberlegungen .....	44
<b>2</b>	<b>Steuerpflicht</b> .....	51
2.1	Anwendungsbereich des KStG und Abgrenzung gegenüber dem EStG .....	51
2.1.1	Allgemeines .....	51
2.1.2	Option zur Körperschaftsbesteuerung (§ 1 a KStG) .....	53
2.1.2.1	Persönlicher Anwendungsbereich .....	53
2.1.2.2	Antrag .....	53
2.1.2.3	Rechtsfolgen .....	54
2.1.2.4	Rückoption .....	56
2.1.3	Abgrenzung der Körperschaftsteuerpflicht nach § 3 KStG .....	57
2.2	Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht .....	59
2.2.1	Grundsätzliches .....	59
2.2.2	Die Voraussetzungen der unbeschränkten Steuerpflicht .....	59
2.3	Die unbeschränkt steuerpflichtigen Steuersubjekte .....	60
2.3.1	Allgemeines .....	60
2.3.2	Aktiengesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	62
2.3.3	Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	63
2.3.4	Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	64
2.3.5	Kapitalverwaltungsgesellschaft .....	66
2.3.6	Europäische Aktiengesellschaft – SE (Societas Europaea) (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	68
2.3.7	REIT (Real Estate Investment Trust) .....	71
2.3.8	Gesellschaften ausländischen Rechts .....	72
2.3.8.1	Allgemeines .....	72
2.3.8.2	Private Company Limited by Shares .....	73
2.3.8.3	Limited Liability Company .....	74
2.3.9	Wirtschaftliche Zusammenschlüsse .....	75
2.3.9.1	Verbundene Unternehmen – Konzerne .....	75
2.3.9.2	Organschaft .....	75
2.3.9.3	Schachtelbeteiligung .....	76
2.3.9.4	Kartelle und Syndikate .....	76
2.3.9.5	Lose Unternehmenszusammenschlüsse .....	76
2.3.10	Genossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG) .....	77
2.3.11	Europäische Genossenschaft (SCE) (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG) .....	80
2.3.12	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 KStG) .....	81
2.3.13	Sonstige juristische Personen des privaten Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 KStG) .....	82

2.3.14	Nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 5 KStG) . . . . .	84
2.3.15	Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6, § 4 KStG) . . . . .	86
2.3.15.1	Allgemeines . . . . .	86
2.3.15.2	Ausübung der öffentlichen Gewalt (Hoheitsbetrieb) . . . . .	88
2.3.15.3	Rechtsformen kommunaler Unternehmen . . . . .	92
2.3.15.4	Die Einrichtung i. S. des § 4 Abs. 1 KStG . . . . .	94
2.3.15.5	Nachhaltige wirtschaftliche Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen . . . . .	95
2.3.15.6	Das Merkmal des wirtschaftlichen Heraushebens (Gewichtigkeit) . . . . .	96
2.3.15.7	Beispiele für Betriebe gewerblicher Art . . . . .	97
2.3.15.8	Vereinfachtes Prüfungsschema zum Vorliegen eines Betriebs gewerblicher Art . . . . .	99
2.3.15.9	Juristische Personen des öffentlichen Rechts als Betriebe gewerblicher Art (§ 4 Abs. 2 KStG) . . . . .	99
2.3.15.10	Versorgungs- und Verkehrsbetriebe (§ 4 Abs. 3 KStG) . . . . .	100
2.3.15.11	Die Verpachtung eines Betriebs gewerblicher Art (§ 4 Abs. 4 KStG) . . . . .	100
2.3.15.12	Beteiligung einer juristischen Person des öffentlichen Rechts an einer Kapitalgesellschaft . . . . .	101
2.3.15.13	Beteiligung einer juristischen Person des öffentlichen Rechts an einer Personengesellschaft . . . . .	102
2.3.15.14	Betriebe gewerblicher Art durch Betriebsaufspaltung . . . . .	103
2.3.15.15	Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art . . . . .	104
2.3.15.15.1	Gleichartige Betriebe . . . . .	105
2.3.15.15.2	Enge wechselseitige technisch-wirtschaftliche Verflechtung . . . . .	106
2.3.15.15.3	Betriebe i. S. von § 4 Abs. 3 KStG . . . . .	108
2.3.15.15.4	Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art in Kapitalgesellschaften . . . . .	108
2.3.15.16	Einlage von Beteiligungen in Betrieben gewerblicher Art . . . . .	109
2.3.15.17	Steuerbelastung bei Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft . . . . .	111
2.4	Die beschränkte Körperschaftsteuerpflicht . . . . .	113
2.4.1	Allgemeines . . . . .	113
2.4.2	Die ausländischen Körperschaften i. S. des § 2 Nr. 1 KStG . . . . .	114
2.4.3	Die inländischen Einkünfte i. S. des § 49 EStG . . . . .	115
2.4.3.1	Allgemeines . . . . .	115
2.4.3.2	Isolierende Betrachtungsweise (§ 49 Abs. 2 EStG) . . . . .	116
2.4.3.3	Inländische Betriebsstätte und inländischer Vertreter . . . . .	116
2.4.4	Ermittlung und Besteuerung der inländischen Einkünfte . . . . .	117
2.4.5	Die beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 2 KStG . . . . .	119
2.4.6	Die Abgeltung der Körperschaftsteuer durch den Steuerabzug (§ 32 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 KStG) . . . . .	120

2.4.6.1	Beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 1 KStG. ....	120
2.4.6.2	Beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 2 KStG. ....	122
2.4.7	Beispiele zur beschränkten Steuerpflicht .....	123
2.5	Gesamtübersicht über die persönliche Steuerpflicht .....	124
2.6	Beginn der Steuerpflicht .....	125
2.7	Ende der Steuerpflicht .....	129
2.8	Wechsel der Steuerpflicht. ....	130
<b>3</b>	<b>Das Einkommen</b> .....	<b>132</b>
3.1	Allgemeines .....	132
3.1.1	Bemessungsgrundlage .....	132
3.1.2	Veranlagungszeitraum, Ermittlungszeitraum .....	132
3.1.2.1	Veranlagungszeitraum .....	132
3.1.2.2	Ermittlungszeitraum .....	132
3.1.2.3	Wirtschaftsjahr als Ermittlungszeitraum .....	133
3.1.3	Allgemeines über Einkünfte und Einkommen der Körperschaften	135
3.1.4	Einkünfte der unbeschränkt steuerpflichtigen Körperschaften i. S. des § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 KStG .....	136
3.1.5	Einkünfte der nicht unter § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 KStG fallenden Körperschaften .....	139
3.1.6	Einkünfte der Betriebe gewerblicher Art. ....	143
3.2	Allgemeines über die Gewinnermittlung .....	147
3.3	Die Gewinnermittlung bei Körperschaften .....	148
3.3.1	Allgemeines. ....	148
3.3.2	Bilanzierung und Rechnungslegung der Kapitalgesellschaften ....	149
3.3.2.1	Grundsätzliches .....	149
3.3.2.2	Zur Bilanzierung und Bewertung in der Handels- und Steuerbilanz	149
3.3.3	Gesellschaftskapital, Gesellschaftsvermögen, Rücklagen und Rückstellungen .....	150
3.3.3.1	Gezeichnetes Kapital .....	151
3.3.3.2	Kapitalrücklagen .....	152
3.3.3.3	Gewinnrücklagen .....	152
3.3.3.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag. ....	153
3.3.3.5	Bilanzgewinn/Bilanzverlust .....	154
3.3.3.6	Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten .....	155
3.3.3.7	Steuerfreie Rücklagen. ....	155
3.3.4	Die Buchung nicht abziehbarer Aufwendungen. ....	155
3.3.4.1	Buchung der Gewinnverwendungen .....	155
3.3.4.2	Steuerliche Behandlung und Buchung der Kapitalertragsteuer ....	157
3.3.4.3	Buchung der Körperschaftsteuer .....	160

3.3.4.4	Buchung anderer nicht abziehbarer Aufwendungen . . . . .	160
3.3.5	Einkommensermittlungsschema für buchführungspflichtige Körperschaften . . . . .	160
3.4	Veränderung des Grund- oder Stammkapitals . . . . .	161
3.4.1	Allgemeines . . . . .	161
3.4.2	Gesellschaftsrechtliche Einlagen . . . . .	162
3.4.2.1	Einlagen bei Gesellschaftsgründung. . . . .	162
3.4.2.2	Die Erhöhung des Nennkapitals. . . . .	163
3.4.3	Gesellschaftsrechtliche Vermögensminderungen . . . . .	163
3.4.3.1	Gewinnausschüttungen. . . . .	163
3.4.3.2	Herabsetzung des Nennkapitals . . . . .	164
3.5	Vermögensmehrungen auf gesellschaftlicher Grundlage (offene und verdeckte Einlagen) . . . . .	164
3.5.1	Allgemeines . . . . .	164
3.5.2	Offene (gesellschaftsrechtliche) Einlagen. . . . .	165
3.5.3	Verdeckte Einlagen . . . . .	166
3.5.3.1	Ursächlichkeit des Gesellschaftsverhältnisses. . . . .	166
3.5.3.2	Nahestehende Person . . . . .	168
3.5.4	Die einlagefähigen Wirtschaftsgüter. . . . .	169
3.5.4.1	Allgemeines . . . . .	169
3.5.4.2	Nicht einlagefähige Vermögensvorteile . . . . .	172
3.5.5	Bewertung der (verdeckten) Einlage . . . . .	173
3.5.5.1	Allgemeines . . . . .	173
3.5.5.2	Grundsätzliche Bewertung bei der Kapitalgesellschaft . . . . .	173
3.5.5.3	Grundsätzliche Bewertung beim Gesellschafter, wenn die Gesell- schaftsanteile zum Privatvermögen des Gesellschafters gehören. . .	175
3.5.5.4	Bewertung der Einlage, wenn die Gesellschaftsanteile zum Betriebsvermögen des Gesellschafters gehören. . . . .	175
3.5.5.5	Verdeckte Einlage einer Beteiligung i. S. von § 17 EStG . . . . .	177
3.5.5.6	Verdeckte Einlage eines Wirtschaftsguts innerhalb der Veräußerungsfrist des § 23 EStG . . . . .	178
3.5.5.7	Bewertung der Einlage bei Betriebseröffnung. . . . .	178
3.5.5.8	Bewertung in den Fällen des Forderungsverzichts bei der Kapitalgesellschaft . . . . .	179
3.5.5.9	Bewertung in den Fällen des Forderungsverzichts beim Gesell- schafter . . . . .	182
3.5.5.9.1	Rechtslage für bis einschließlich 27.09.2017 gewährte Finanzie- rungshilfen . . . . .	182
3.5.5.9.2	Rechtslage für nach dem 27.09.2017 gewährte Finanzierungshilfen. .	184
3.5.5.10	Bewertung beim Verzicht auf eine Pensionsanwartschaft . . . . .	185
3.5.5.11	Bewertung im Falle einer Erbschaft. . . . .	187

3.5.6	Auswirkungen der verdeckten Einlage bei der Kapitalgesellschaft	187
3.5.6.1	Auswirkung auf das zu versteuernde Einkommen	187
3.5.6.2	Auswirkung auf das steuerliche Einlagekonto i. S. des § 27 KStG	188
3.5.7	Die steuerliche Behandlung der Einlagen beim Gesellschafter	188
3.5.7.1	Auswirkung der verdeckten Einlage auf die Anschaffungskosten der Beteiligung	188
3.5.7.1.1	Anteile im Privatvermögen	189
3.5.7.1.2	Anteile im Betriebsvermögen	189
3.5.7.2	Auswirkungen auf die Anschaffungskosten der Beteiligungen bei Drittaufwand	192
3.5.7.2.1	Grundsatz: kein Abzug von Drittaufwand	193
3.5.7.2.2	Nachträgliche Anschaffungskosten bei mittelbar verdeckter Einlage bzw. abgekürztem Zahlungsweg	193
3.5.7.2.3	Nachträgliche Anschaffungskosten bei Aufwendungen des Dritten auf eigene Verbindlichkeit, aber im wirtschaftlichen Interesse des Gesellschafters	195
3.5.7.2.4	Nachträgliche Anschaffungskosten bei Darlehen, Bürgschaften und anderen Finanzierungshilfen eines Dritten unter Berücksichtigung des Eigenkapitalersatzes	195
3.5.7.3	Verdeckte Einlage und Zufluss beim Gesellschafter	197
3.5.7.4	Abzugsbeschränkungen bei unentgeltlichen oder teilentgeltlichen Nutzungsüberlassungen vom Gesellschafter an die Gesellschaft	199
3.5.7.4.1	Überquotale Nutzungsüberlassung	199
3.5.7.4.2	Abzugsbeschränkung durch § 3 c Abs. 2 EStG	200
3.5.7.4.3	Abzugsbeschränkung durch § 20 Abs. 9 EStG	201
3.5.7.4.4	Beispielsfälle zu den Abzugsbeschränkungen bei Nutzungsüberlassungen	201
3.5.8	Korrespondenzprinzip für verdeckte Einlagen	203
3.5.8.1	Allgemeines	203
3.5.8.2	Grundfall nach § 8 Abs. 3 Satz 4 KStG	203
3.5.8.3	Sonderfall des § 8 Abs. 3 Sätze 5 und 6 KStG (sog. Dreiecksfälle)	205
3.5.8.4	§ 32 a Abs. 2 KStG	205
3.5.8.4.1	Grundsatz	205
3.5.8.4.2	Auswirkung auf den Feststellungsbescheid des steuerlichen Einlagekontos	206
3.5.8.4.3	Ablaufhemmung nach § 32 a KStG	206
3.5.9	Einzelfälle	206
3.5.10	Die Rückgewähr von Einlagen	210
3.6	Offene und verdeckte Ausschüttungen	211
3.6.1	Allgemeines	211
3.6.2	Offene Gewinnausschüttungen	212

3.6.3	Begriff der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	212
3.6.3.1	Grundsatz . . . . .	212
3.6.3.2	Vermögensminderung/verhinderte Vermögensmehrung. . . . .	213
3.6.3.3	Veranlassung durch das Gesellschaftsverhältnis. . . . .	214
3.6.3.4	Auswirkung auf den Unterschiedsbetrag gem. § 4 Abs. 1 Satz 1 EStG . . . . .	216
3.6.3.5	Abgrenzung zur offenen Gewinnausschüttung. . . . .	217
3.6.3.6	Weitere Aspekte bei der Abgrenzung von verdeckten Gewinnausschüttungen . . . . .	217
3.6.3.6.1	Gewinnverteilungsabsicht . . . . .	217
3.6.3.6.2	Handelnde Personen. . . . .	218
3.6.3.6.3	Vorteilsgewährende Körperschaft. . . . .	219
3.6.3.6.4	Abgrenzung verdeckte Gewinnausschüttung / Liebhaberei . . . . .	220
3.6.3.6.5	Beweislast . . . . .	220
3.6.4	Grundbeispiele verdeckter Gewinnausschüttungen . . . . .	221
3.6.5	Rückwirkungsverbot – Zusatzvoraussetzungen bei beherrschenden Gesellschaftern . . . . .	222
3.6.5.1	Grundsatz . . . . .	222
3.6.5.2	Wer ist beherrschender Gesellschafter? . . . . .	224
3.6.5.3	Klare und eindeutige Vereinbarung . . . . .	225
3.6.5.4	Zivilrechtliche Wirksamkeit . . . . .	227
3.6.5.4.1	Allgemeines . . . . .	227
3.6.5.4.2	Formvorschriften. . . . .	228
3.6.5.4.3	Selbstkontrahierungsverbot . . . . .	229
3.6.5.4.4	Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung. . . . .	230
3.6.5.4.5	Aufzeichnungspflichten. . . . .	231
3.6.5.5	Keine Rückwirkung . . . . .	231
3.6.5.6	Tatsächliche Durchführung. . . . .	232
3.6.5.7	Übersicht: Anforderung für beherrschende und nicht beherrschende Gesellschafter . . . . .	234
3.6.6	Nahestehende Personen . . . . .	234
3.6.6.1	Grundsatz . . . . .	234
3.6.6.2	Personenkreis der nahestehenden Personen. . . . .	235
3.6.7	Der Vorteilsausgleich . . . . .	236
3.6.8	Umfang und Bewertung der verdeckten Gewinnausschüttung . . . . .	237
3.6.9	Steuerliche Folgen der verdeckten Gewinnausschüttung. . . . .	239
3.6.9.1	Auswirkungen bei der Gesellschaft . . . . .	239
3.6.9.2	Auswirkungen beim Gesellschafter . . . . .	242
3.6.9.2.1	Allgemeines . . . . .	242
3.6.9.2.2	Folgen im Anwendungsbereich der Abgeltungsteuer. . . . .	242
3.6.9.2.3	Folgen im Teileinkünfteverfahren. . . . .	243

3.6.9.2.4	Folgen bei Körperschaften . . . . .	244
3.6.9.2.5	Weitere Folgen beim Gesellschafter . . . . .	245
3.6.9.3	Zeitliche Differenzen zwischen den einzelnen Folgen . . . . .	246
3.6.10	Korrespondenzprinzip bei verdeckte Gewinnausschüttung . . . . .	248
3.6.10.1	Formelles Korrespondenzprinzip: Korrektur nach § 32 a Abs. 1 KStG . . . . .	248
3.6.10.2	Materielles Korrespondenzprinzip: Steuerbefreiung setzt aber Hinzurechnung bei der Körperschaft voraus . . . . .	249
3.6.10.3	Regelungen für verdeckte Einlagen . . . . .	251
3.6.10.4	Auswirkung auf sog. Dreiecksfälle . . . . .	252
3.6.10.5	Zeitliche Anwendung . . . . .	254
3.6.11	Auswirkungen auf andere Steuerarten . . . . .	255
3.6.11.1	Umsatzsteuer . . . . .	255
3.6.11.2	Gewerbesteuer . . . . .	257
3.6.11.3	Kapitalertragsteuer . . . . .	258
3.6.12	Problemstellungen im Zusammenhang mit Gesellschafter- Geschäftsführer . . . . .	261
3.6.12.1	Dienstverträge mit Gesellschaftern . . . . .	261
3.6.12.1.1	Allgemeines . . . . .	261
3.6.12.1.2	Zivilrechtliche Wirksamkeit von Dienstverträgen . . . . .	262
3.6.12.1.3	Tatsächliche Durchführung von Dienstverträgen, Ernsthaftigkeit der Vereinbarung . . . . .	264
3.6.12.1.4	Rückwirkungsverbot bei Anstellungsverträgen . . . . .	266
3.6.12.2	Angemessenheit der (Gesamt-)Bezüge . . . . .	269
3.6.12.3	Nebenleistungen zum Gehalt . . . . .	275
3.6.12.4	Tantiemevereinbarungen mit dem Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	278
3.6.12.5	Pensionszusagen an Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	283
3.6.12.5.1	Allgemeine Grundsätze . . . . .	283
3.6.12.5.2	Zivilrechtlich wirksame Zusage . . . . .	285
3.6.12.5.3	Voraussetzungen des § 6 a EStG . . . . .	286
3.6.12.5.4	Ernsthaftigkeit der Zusage . . . . .	288
3.6.12.5.5	Finanzierbarkeit . . . . .	290
3.6.12.5.6	Erdienbarkeit . . . . .	292
3.6.12.5.7	Pensionseintrittsalter . . . . .	295
3.6.12.5.8	Rückwirkungsverbot; Nachzahlungsverbot . . . . .	295
3.6.12.5.9	Angemessenheit . . . . .	296
3.6.12.5.10	Korrekturebenen . . . . .	302
3.6.12.5.11	Unverfallbarkeit von Pensionszusagen . . . . .	303

3.6.12.5.12	Pensionszahlungen neben Aktivgehalt . . . . .	304
3.6.12.5.13	Abfindung von Pensionszusagen . . . . .	305
3.6.12.5.14	Alternative betriebliche Altersvorsorge . . . . .	307
3.6.12.5.15	Auslagerung Pensionszusage auf eine „Rentner-GmbH“. . . . .	308
3.6.12.6	Wettbewerbsverbot/Geschäftschancenlehre . . . . .	309
3.6.12.6.1	Frühere Rechtsprechung. . . . .	309
3.6.12.6.2	Geänderte Rechtsprechung zum Wettbewerbsverbot . . . . .	309
3.6.12.6.3	Die Geschäftschancenlehre. . . . .	310
3.6.12.7	Darlehensverträge mit Gesellschaftern . . . . .	314
3.6.12.7.1	Grundsätze . . . . .	314
3.6.12.7.2	Unangemessene Verzinsung . . . . .	314
3.6.12.7.3	Darlehensgewährung als verdeckte Gewinnausschüttung . . . . .	317
3.6.12.7.3.1	Darlehensgewährung von der Gesellschaft an den Gesellschafter. . . . .	317
3.6.12.7.3.2	Darlehensgewährung vom Gesellschafter an die Gesellschaft. . . . .	318
3.6.12.7.4	Späterer Darlehensverzicht oder Ausfall der Darlehensforderung . . . . .	319
3.6.12.8	Kaufverträge mit Gesellschaftern. . . . .	320
3.6.12.9	Miet- und Pachtverträge. . . . .	325
3.6.12.10	Schuldübernahme zum Vorteil eines Gesellschafters . . . . .	327
3.6.12.11	Sonstige Verträge mit Gesellschaftern und Einzelfälle . . . . .	330
3.6.12.12	Verdeckte Gewinnausschüttungen und verdeckte Einlagen zwischen Schwestergesellschaften. . . . .	333
3.6.13	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei einer GmbH & Co. KG . . . . .	336
3.6.14	Verdeckte Gewinnausschüttungen bei Betrieben gewerblicher Art und bei Eigengesellschaften der öffentlichen Hand . . . . .	340
3.6.14.1	Grundsätze . . . . .	340
3.6.14.2	Sonderproblem Dauerverluste . . . . .	342
3.6.14.3	Spartentrennung bei Eigengesellschaften. . . . .	344
3.6.15	„Rückgängigmachung“ von Ausschüttungen . . . . .	346
3.7	Einschränkungen der Fremdfinanzierung durch die Zinsschranke . . . . .	350
3.7.1	Grundüberlegungen und historische Entwicklung . . . . .	350
3.7.2	Die Zinsschranke (§ 4 h EStG/§ 8 a KStG). . . . .	352
3.7.2.1	Grundprinzip und zeitliche Anwendung . . . . .	352
3.7.2.2	Fremdkapital im Sinne der Zinsschranke. . . . .	355
3.7.2.3	Begriff der Zinsaufwendungen und der Zinserträge . . . . .	356
3.7.2.4	Maßgeblicher Gewinn und 30 %-Berechnung . . . . .	357
3.7.2.5	Der EBITDA-Vortrag . . . . .	360
3.7.2.5.1	Hintergrund . . . . .	360
3.7.2.5.2	Die Bildung des EBITDA-Vortrags. . . . .	360
3.7.2.5.3	Verwendung des EBITDA-Vortrags. . . . .	360
3.7.2.5.4	Zeitfragen des EBITDA-Vortrags . . . . .	361
3.7.2.5.5	Weitere Gründe für den Wegfall eines EBITDA-Vortrags . . . . .	362

3.7.2.5.6	Verfahrensfragen. . . . .	362
3.7.2.6	Ausnahmen von der Zinsschranke (§ 4 h Abs. 2 EStG) . . . . .	363
3.7.2.6.1	Freigrenze (§ 4 h Abs. 2 Satz 1 Buchst. a EStG) . . . . .	363
3.7.2.6.2	Nicht konzernangehörige Betriebe (§ 4 h Abs. 2 Satz 1 Buchst. b EStG) . . . . .	363
3.7.2.6.3	Escape-Klausel (§ 4 h Abs. 2 Satz 1 Buchst. c EStG) . . . . .	364
3.7.2.6.3.1	Grundsatz . . . . .	364
3.7.2.6.3.2	Maßgebliche Rechnungslegungsvorschriften . . . . .	365
3.7.2.6.3.3	Maßgeblicher Zeitpunkt . . . . .	365
3.7.2.7	Berechnung der Quote . . . . .	366
3.7.2.8	Vorzunehmende Korrekturen . . . . .	366
3.7.2.9	Folgen der Escape-Klausel und Einzelprobleme . . . . .	367
3.7.2.10	Übersicht. . . . .	368
3.7.2.11	Besonderheiten für Kapitalgesellschaften (§ 8 a KStG . . . . .	368
3.7.2.11.1	Anwendbarkeit des § 4 h EStG . . . . .	368
3.7.2.11.2	Rückausnahme trotz fehlender Konzernzugehörigkeit (§ 8 a Abs. 2 KStG) . . . . .	369
3.7.2.11.3	Rückausnahme von der Escape-Klausel (§ 8 a Abs. 3 KStG) . . . . .	371
3.7.2.11.4	Übersicht zur Zinsschranke bei einer Kapitalgesellschaft . . . . .	373
3.7.2.12	Sonderregelungen für Organschaftsfälle . . . . .	374
3.7.2.13	Der Zinsvortrag . . . . .	375
3.7.2.13.1	Grundprinzip. . . . .	375
3.7.2.13.2	Wegfall des Zinsvortrags. . . . .	376
3.7.2.14	Auswirkungen der Zinsschranke auf die Gewerbesteuer. . . . .	377
3.8	Genussrechte . . . . .	377
3.9	Steuerbefreiungen nach § 8 b KStG . . . . .	379
3.9.1	Rechtsentwicklung . . . . .	379
3.9.2	Erhaltene Ausschüttungen bei Körperschaften . . . . .	382
3.9.2.1	Grundprinzip (§ 8 b Abs. 1 KStG) . . . . .	382
3.9.2.2	Steuerpflicht von Streubesitzdividenden (Neufassung des § 8 b Abs. 4 KStG) . . . . .	383
3.9.2.2.1	Hintergrund und Grundprinzip. . . . .	383
3.9.2.2.2	Ermittlung der Beteiligungshöhe . . . . .	384
3.9.2.2.3	Das Stichtagsprinzip . . . . .	386
3.9.2.3	§ 8 b Abs. 5 KStG – 5 %-Pauschale . . . . .	390
3.9.3	Dividendenerträge bei der Gewerbesteuer. . . . .	392
3.9.4	Auswirkungen auf die Kapitalertragsteuer . . . . .	395
3.9.5	Ausweitung des materiellen Korrespondenzprinzips . . . . .	396
3.9.6	Freistellung von Veräußerungsgewinnen (§ 8 b Abs. 2 KStG) . . . . .	397
3.9.6.1	Grundprinzip des § 8 b Abs. 2 KStG . . . . .	397
3.9.6.2	§ 8 b Abs. 3 Satz 1 KStG – 5 %-Pauschale . . . . .	405

3.9.7	Veräußerungsverluste und Gewinnminderungen (§ 8 b Abs. 3 KStG) . . . . .	405
3.9.7.1	Veräußerungsverluste und Gewinnminderungen . . . . .	405
3.9.7.2	Teilwertabschreibungen auf Beteiligungen . . . . .	406
3.9.7.3	Teilwertabschreibungen auf Darlehen . . . . .	407
3.9.7.4	Zusammenfassung . . . . .	412
3.9.8	Analoge Anwendung auf sonstige Fälle (§ 8 b Abs. 6 KStG) . . . . .	412
3.9.9	Sonderregelung für Kreditinstitute (§ 8 b Abs. 7 KStG) . . . . .	413
3.9.10	Sonderregelung für Lebens- und Krankenversicherungs- unternehmen (§ 8 b Abs. 8 KStG) . . . . .	414
3.9.11	Sonderregelung bei Wertpapierleihe (§ 8 b Abs. 10 KStG) . . . . .	415
3.9.12	Sonderregelung für Anteile an Unterstützungskassen (§ 8 b Abs. 11 KStG) . . . . .	416
3.9.13	Anwendung von § 8 b KStG in Organschaftsfällen . . . . .	416
3.10	Der Verlustabzug . . . . .	416
3.10.1	Der steuerliche Verlust . . . . .	416
3.10.2	Grundüberlegungen zur rechtlichen und wirtschaftlichen Identität von Kapitalgesellschaften und historische Entwicklung der Verlustabzugsbeschränkung . . . . .	418
3.10.3	Verlustabzugsbeschränkung nach § 8 c KStG . . . . .	422
3.10.3.1	Allgemeines und Überblick zu § 8 c KStG . . . . .	422
3.10.3.2	Anwendungsbereich des § 8 c Abs. 1 KStG . . . . .	422
3.10.3.3	Der Beteiligungserwerb als schädlicher Tatbestand . . . . .	423
3.10.3.4	Erwerberkreis . . . . .	424
3.10.3.4.1	Übertragung auf nahestehende Personen . . . . .	425
3.10.3.4.2	Übertragung auf Erwerber mit gleichgerichteten Interessen . . . . .	425
3.10.3.5	Erwerbstatbestände . . . . .	426
3.10.3.6	5-Jahres-Zeitraum . . . . .	428
3.10.3.7	Rechtsfolgen des § 8 c Abs. 1 KStG . . . . .	429
3.10.3.8	Besonderheiten bei unterjährigem Anteilseignerwechsel . . . . .	429
3.10.3.9	Die Konzernklausel . . . . .	430
3.10.3.10	Die „Stille-Reserven-Klausel“ . . . . .	434
3.10.3.11	Sanierungsklausel nach § 8 c Abs. 1 a KStG . . . . .	436
3.10.3.12	Schädlicher Anteilserwerb durch eine Wagniskapital- beteiligungsgesellschaft . . . . .	440
3.10.4	Fortführungsgebundener Verlustvortrag nach § 8 d KStG . . . . .	440
3.10.4.1	Antrag . . . . .	441
3.10.4.2	Unterhalten „desselben Geschäftsbetriebs“ . . . . .	442
3.10.4.3	Rechtsfolgen . . . . .	442
3.10.4.4	Schädliche Ereignisse i. S. des § 8 d Abs. 2 KStG . . . . .	443

3.10.5	Verlustausgleichsbeschränkung für stille Beteiligungen an Kapitalgesellschaften. . . . .	445
3.10.5.1	Allgemeines . . . . .	445
3.10.5.2	Steuerliche Konsequenzen bei der typisch stillen Gesellschaft . . . .	446
3.10.5.3	Steuerliche Konsequenzen für die atypisch stille Gesellschaft . . . .	447
3.10.5.4	Veräußerung der stillen Beteiligung. . . . .	447
3.10.5.5	Anwendung der Verlustabzugsbeschränkung nach § 10 d EStG . . . .	447
3.10.6	Verlustabzug nach § 10 d EStG . . . . .	448
3.10.6.1	Allgemeines . . . . .	448
3.10.6.2	Zusammentreffen von Verlustvortrag und Verlustrücktrag . . . . .	450
3.10.7	Der verbleibende Verlustabzug, Verfahrensfragen. . . . .	451
3.11	Behandlung von Mitgliederbeiträgen. . . . .	452
3.12	Abziehbare Aufwendungen . . . . .	455
3.12.1	Allgemeines . . . . .	455
3.12.2	Abziehbare Ausgaben bei Kommanditgesellschaften auf Aktien . .	455
3.12.3	Ausgaben für steuerbegünstigte Zwecke i. S. des § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG. . . . .	457
3.12.3.1	Allgemeines . . . . .	457
3.12.3.2	Begriff der Spende . . . . .	458
3.12.3.3	Mitgliedsbeiträge. . . . .	458
3.12.3.4	Sachzuwendungen . . . . .	459
3.12.3.5	Zuwendungen von Nutzungen und Leistungen . . . . .	460
3.12.3.6	Voraussetzungen für den Spendenabzug. . . . .	461
3.12.3.6.1	Abzug von Spenden und Mitgliedsbeiträgen . . . . .	461
3.12.3.6.2	Zuwendungsempfänger. . . . .	461
3.12.3.6.3	Zuwendungsnachweis § 50 EStDV . . . . .	462
3.12.3.6.4	Verwendung der Zuwendung für steuerbegünstigte Zwecke . . . . .	463
3.12.3.6.5	Aufzeichnungspflichten und buchmäßiger Nachweis . . . . .	464
3.12.3.6.6	Vertrauensschutz für den Spender und Haftungsfrage. . . . .	464
3.12.3.7	Spendenabzug für Zuwendungen . . . . .	466
3.12.3.7.1	Ermittlung des Spendenabzugs. . . . .	466
3.12.3.7.2	Wegfall des Zusatzhöchstbetrags für Stiftungszuwendungen . . . . .	468
3.12.3.7.3	Spendenvortrag . . . . .	468
3.12.3.8	Einschränkung des Spendenabzugs. . . . .	469
3.12.3.9	Spenden an politische Parteien. . . . .	471
3.13	Nicht abziehbare Aufwendungen. . . . .	471
3.13.1	Nicht abziehbare Ausgaben nach dem Einkommensteuergesetz . . .	471
3.13.2	Nicht abziehbare Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke . . . . .	472
3.13.3	Die nicht abziehbaren Steuern und Nebenleistungen . . . . .	473

3.13.3.1	Nicht abziehbare Steuern .....	473
3.13.3.2	Nicht abziehbare Gewerbesteuer ab 2008 .....	475
3.13.3.3	Steuerliche Nebenleistungen. ....	475
3.13.3.4	Erstattung nicht abziehbarer Steuern. ....	477
3.13.3.5	Erstattung von steuerlichen Nebenleistungen .....	478
3.13.4	Abzugsverbot für Geldstrafen und ähnliche Rechtsnachteile .....	480
3.13.5	Steuerliche Behandlung der Aufsichtsratsvergütungen .....	481
3.14	<b>Sonderregelungen für Versicherungsunternehmen, Pensionsfonds und Bausparkassen .....</b>	<b>482</b>
3.14.1	Versicherungstechnische Rückstellungen .....	482
3.14.1.1	Schwankungsrückstellung .....	483
3.14.1.2	Schadenrückstellung .....	484
3.14.2	Beitragsrückerstattungen der Versicherungsunternehmen .....	485
3.14.3	Deckungsrückstellung. ....	486
<b>4</b>	<b>Steuerliche Behandlung der Genossenschaften .....</b>	<b>487</b>
4.1	Allgemeines .....	487
4.2	Geschäftsarten der Genossenschaften .....	487
4.3	Genossenschaftliche Rückvergütung/verdeckte Gewinnausschüttungen .....	488
<b>5</b>	<b>Steuerbefreiungen und -vergünstigungen .....</b>	<b>493</b>
5.1.	Allgemeines .....	493
5.1.1	Überblick .....	493
5.1.2	Ausschluss der Steuerbefreiung für Einkünfte, die dem Steuerabzug unterliegen, und für die in § 32 Abs. 3 Satz 1 KStG genannten Einkünfte .....	494
5.1.3	Ausschluss der Steuerbefreiung bei beschränkter Steuerpflicht. ....	495
5.1.4	Kapitalertragsteuerpflicht für Gewinne wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe der steuerbefreiten Körperschaften .....	495
5.2	Staatsbetriebe i. S. des § 5 Abs. 1 Nrn. 1 bis 2 a KStG. ....	496
5.3	Steuerbefreiung der Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen ..	497
5.3.1	Allgemeines .....	497
5.3.2	Die einzelnen Voraussetzungen für die Steuerbefreiung .....	499
5.3.2.1	Der Kreis der Leistungsempfänger. ....	499
5.3.2.2	Das Erfordernis der „sozialen Einrichtung“ .....	499
5.3.2.3	Die Sicherung des Vermögens und der Einkünfte für Zwecke der Kasse. ....	502
5.3.2.4	Zulässiges Kassenvermögen, Überdotierung .....	502
5.3.3	Partielle Steuerpflicht; Übertragung des überdotierten Vermögens	504

5.4	Kleinere Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit .....	509
5.5	Die steuerbefreiten Berufsverbände .....	509
5.5.1	Allgemeines .....	509
5.5.2	Der Begriff des Berufsverbands .....	510
5.5.3	Maßgeblichkeit der Satzung und der tatsächlichen Geschäftsführung .....	513
5.5.4	Die Steuerpflicht des Berufsverbandes .....	514
5.5.4.1	Partielle Steuerpflicht bei wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb .....	514
5.5.4.2	Volle Steuerpflicht bei Verwendung der Mittel zur Parteiförderung. ....	514
5.5.5	Die Körperschaftsteuer für Parteizuwendungen. ....	515
5.5.6	Beispiele zur Steuerpflicht und Steuerberechnung von Berufsverbänden .....	516
5.5.7	Steuerliche Behandlung der Beiträge bei den Mitgliedern .....	517
5.6	Die Vermögensverwaltungsgesellschaften i. S. des § 5 Abs. 1 Nr. 6 KStG .....	517
5.7	Politische Parteien und ihre Gebietsverbände .....	518
5.8	Öffentlich-rechtliche Versicherungs- und Versorgungseinrichtungen i. S. des § 5 Abs. 1 Nr. 8 KStG .....	520
5.9	Körperschaften, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen .....	521
5.9.1	Allgemeines, Kreis der Begünstigten .....	521
5.9.2	Die maßgeblichen Bestimmungen der Abgabenordnung .....	522
5.9.2.1	Gemeinnützige Zwecke (§ 52 AO) .....	523
5.9.2.2	Mildtätige Zwecke (§ 53 AO) .....	526
5.9.2.3	Kirchliche Zwecke (§ 54 AO) .....	528
5.9.2.4	Selbstlosigkeit (§ 55 AO) .....	528
5.9.2.5	Ausschließlichkeit (§ 56 AO) .....	532
5.9.2.6	Unmittelbarkeit (§ 57 AO) .....	533
5.9.2.7	Steuerlich unschädliche Betätigungen (§ 58 AO) .....	534
5.9.2.8	Die Rücklagen- und Vermögensbildung (§ 62 AO) .....	535
5.9.2.9	Satzung und tatsächliche Geschäftsführung (§§ 59 bis 63 AO) .....	538
5.9.2.10	Das Feststellungsverfahren (§ 60 a AO) .....	538
5.9.2.11	Die verschiedenen Vermögenssphären .....	539
5.9.2.12	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (§ 14 AO); Abgrenzung zur Vermögensverwaltung .....	541

5.9.2.13	Das Einkommen aus einem steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb .....	544
5.9.2.14	Zweckbetriebe (§§ 65 bis 68 AO) .....	548
5.9.3	Freistellungsbescheid, Körperschaftsteuerbescheid (Anerkennung und Überprüfung der Gemeinnützigkeit) .....	551
5.9.4	Zusammenfassender Beispielfall .....	553
5.10	Vermietungsgenossenschaften und -vereine .....	555
5.10.1	Allgemeines .....	555
5.10.2	Die persönlichen und sachlichen Voraussetzungen für die Steuerbefreiung .....	555
5.10.3	Die Steuerpflicht nach § 5 Abs. 1 Nr. 10 Satz 2 KStG .....	557
5.11	Gemeinnützige Siedlungsunternehmen .....	558
5.12	Land- und forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse .....	558
5.13	Pensions-Sicherungs-Verein – Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit .....	561
5.14	Steuerbefreiung von Kreditsicherungseinrichtungen .....	562
5.15	Bürgschaftsbanken und Kreditgarantiegemeinschaften .....	562
5.16	Wirtschaftsförderungsgesellschaften .....	563
5.17	Gesamthafenbetriebe .....	565
5.18	Versorgungsverbände .....	565
5.19	Arbeitsgemeinschaft Medizinischer Dienst der Krankenversicherung .....	566
5.20	Gemeinsame Einrichtungen der Tarifvertragsparteien .....	566
5.21	Auftragsforschung öffentlich-rechtlicher Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen .....	567
5.22	Steuerfreibeträge, Besteuerung kleiner Körperschaften .....	568
5.22.1	Freibetrag für bestimmte Körperschaften .....	568
5.22.2	Freibetrag für bestimmte land- und forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse .....	569
5.23	Besteuerung kleiner Körperschaften (Bagatellregelung) .....	571
5.24	Beginn und Erlöschen einer Steuerbefreiung .....	572
5.24.1	Allgemeines .....	572
5.24.2	Beginn einer Steuerbefreiung .....	573
5.24.3	Erlöschen einer Steuerbefreiung .....	574
5.24.4	Sonderregelung nach § 13 Abs. 4 KStG .....	574
5.24.5	Partielle Steuerbefreiung gem. § 13 Abs. 5 KStG .....	575
5.24.6	Beteiligung i. S. von § 17 EStG an einer Kapitalgesellschaft außerhalb des Betriebsvermögens .....	576

<b>6</b>	<b>Grenzüberschreitende Sachverhalte</b> .....	578
6.1	Allgemeines und Systematik der Doppelbesteuerungsabkommen .....	578
6.2	Ausländische Einkünfte einer inländischen Körperschaft („Outbound-Fall“) ...	579
6.2.1	Betriebsstätte in einem Nicht-DBA-Staat .....	579
6.2.1.1	Anrechnung ausländischer Steuern (§ 26 Abs. 1 und 2 KStG) ....	579
6.2.1.2	Abzug ausländischer Steuern (§ 26 Abs. 2 Satz 2 KStG) .....	581
6.2.1.3	Verluste aus der Auslandsbetriebsstätte .....	582
6.2.2	Betriebsstätte in einem DBA-Staat .....	584
6.2.2.1	Grundprinzip. ....	584
6.2.2.2	Regelfall: Freistellungsmethode .....	585
6.2.2.3	Anrechnungsmethode .....	587
6.2.3	Entstrickungsregelungen .....	588
6.2.3.1	Entnahmen und Einlagen .....	588
6.2.3.1.1	Entnahmen .....	588
6.2.3.1.2	Anteile an einer Europäischen Gesellschaft oder Genossenschaft	589
6.2.3.1.3	Einlagen .....	590
6.2.3.2	Anteile an Kapitalgesellschaften i. S. von § 17 EStG und Verlegung von Sitz oder Ort der Geschäftsleitung ins Ausland. ....	590
6.2.3.3	Behandlung bei Körperschaften (§ 12 KStG) .....	591
6.2.3.4	Steuerstundungsmöglichkeit durch Bildung eines Ausgleichspostens	593
6.2.3.4.1	Voraussetzungen .....	593
6.2.3.4.2	Ausnahmen .....	593
6.2.3.4.3	Anwendungszeitraum .....	594
6.2.3.4.4	Buchmäßige Behandlung .....	594
6.2.3.4.5	Höhe des Ausgleichspostens .....	594
6.2.3.4.6	Vorzeitige gewinnerhöhende Auflösung des Ausgleichspostens. ....	595
6.2.3.4.7	Mitwirkungspflichten des Steuerpflichtigen .....	595
6.2.3.4.8	Besonderheiten im Rückführungsfall .....	595
6.2.3.4.9	Rechtsfolgen einer Rücküberführung .....	596
6.2.3.4.10	„Brexit“-Klausel .....	597
6.2.4	Lizenzschanke .....	598
6.2.4.1	Allgemeines .....	598
6.2.4.2	Regelungen im Detail .....	598
6.2.4.3	Ausnahmen von § 4 j EStG .....	599
6.2.5	Basisgesellschaften .....	600
6.3	Steuerausländer mit inländischen Einkünften („Inbound-Fall“) .....	601
6.3.1	Inländische Einkünfte einer ausländischen Körperschaft .....	601
6.3.2	Ausländische Anteilseigner inländischer Kapitalgesellschaften ....	602

6.4	Außensteuergesetz .....	604
6.4.1	Allgemeines .....	604
6.4.2	Die Einzelregelungen des Außensteuergesetzes .....	605
6.4.2.1	Berichtigung von Einkünften bei internationalen Verflechtungen (§ 1 AStG) .....	605
6.4.2.1.1	Grundprinzip (§ 1 Abs. 1 AStG) .....	605
6.4.2.1.2	Begriff der nahestehenden Person (§ 1 Abs. 2 AStG) .....	606
6.4.2.1.3	Verhältnis zur verdeckten Gewinnausschüttung und zur verdeckten Einlage .....	607
6.4.2.1.4	Verrechnungspreise (§ 1 Abs. 3, 3 a AStG) .....	608
6.4.2.1.5	Funktionsverlagerungen (§ 1 Abs. 3 b AStG) .....	609
6.4.2.1.6	Immaterielle Werte .....	609
6.4.2.1.7	Preisankpassungsklausel (§ 1 a AStG) .....	610
6.4.2.2	Wohnsitzwechsel in niedrig besteuerte Gebiete (§§ 2 bis 5 AStG) .....	610
6.4.2.3	Beteiligungen nach § 17 EStG bei Wohnsitzwechsel ins Ausland (§ 6 AStG) .....	610
6.4.2.4	Hinzurechnungsbesteuerung (§§ 7 bis 14 AStG) .....	612
6.4.2.5	Besteuerung des Einkommens ausländischer Familienstiftungen (§ 15 AStG) .....	613
<b>7</b>	<b>Körperschaftsteuertarif</b> .....	<b>615</b>
7.1	Allgemeines – Berechnung der Körperschaftsteuer .....	615
7.2	Besondere Steuersätze .....	615
7.3	Ermäßigung der tariflichen Körperschaftsteuer .....	616
7.4	Solidaritätszuschlag .....	616
<b>8</b>	<b>Ausschüttungen an die Anteilseigner</b> .....	<b>618</b>
8.1	Grundlagen der Abgeltungsteuer .....	618
8.2	Einzelheiten zu den Gewinnausschüttungen .....	618
8.2.1	Arten von Gewinnausschüttungen .....	618
8.2.2	Ausschüttungen, die auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Gewinnverteilungsbeschluss für ein abgelaufenes Wirtschaftsjahr beruhen .....	619
8.2.3	Vorabausschüttungen .....	620
8.2.4	Der Gewinnverteilungsbeschluss .....	621
8.2.4.1	Ordnungsgemäßer Gewinnverteilungsbeschluss .....	621
8.2.4.2	Änderung von Gewinnverteilungsbeschlüssen .....	621
8.2.5	Zeitpunkt der Gewinnausschüttung .....	622
8.2.6	Rückzahlung einer Ausschüttung führt nicht zur Aufhebung derselben. ....	624
8.2.7	Schütt-aus-hol-zurück-Verfahren .....	625

8.2.8	Inkongruente Ausschüttungen .....	626
8.3	Das steuerliche Einlagekonto (§ 27 KStG) .....	629
8.3.1	Notwendigkeit des Ausweises von Gesellschaftereinlagen .....	629
8.3.2	Betroffene Körperschaften .....	630
8.3.3	Anfangsbestand .....	630
8.3.4	Zugänge auf dem steuerlichen Einlagekonto .....	631
8.3.5	Verwendung des steuerlichen Einlagekontos für Leistungen der Körperschaft .....	632
8.3.6	Übersicht: Zu- und Abgänge auf dem steuerlichen Einlagekonto ..	638
8.3.7	Ausstellung einer Steuerbescheinigung .....	638
8.3.8	Festschreibung der Verwendung aus dem steuerlichen Einlagekonto .....	638
8.3.9	Verfahrensfragen .....	641
8.3.9.1	Fortschreibung und gesonderte Feststellung des Einlagekontos ...	641
8.3.9.2	Grundlagenfunktion .....	641
8.3.9.3	Erklärungspflicht .....	641
8.3.10	Das Einlagekonto in Fällen der Organschaft .....	642
8.3.11	Weitere Sonderfälle .....	643
8.3.12	Einlagenrückzahlung auf der Ebene des Anteilseigners .....	643
8.4	Besteuerung der Anteilseigner .....	645
8.4.1	Allgemeines .....	645
8.4.1.1	Zuflusszeitpunkt von Dividenden bei Anteilen im Privatvermögen	645
8.4.1.2	Zuflusszeitpunkt von Dividenden bei Anteilen im Betriebsvermögen .....	647
8.4.1.3	Übersicht zur zeitlichen Erfassung von Gewinnausschüttungen ...	648
8.4.1.4	Steuerbescheinigungen .....	648
8.4.2	Abgeltungsteuer und Teileinkünfteverfahren .....	649
8.4.2.1	Grundsystematik/Überblick .....	649
8.4.2.2	Anteile im Privatvermögen .....	650
8.4.2.2.1	Laufende Dividendenerträge .....	650
8.4.2.2.2	Veräußerungsgewinne und -verluste .....	652
8.4.2.2.2.1	Beteiligung ab 1 % .....	652
8.4.2.2.2.2	Beteiligung unter 1 % .....	653
8.4.2.2.2.3	Ausnahmsweise wahlweise Einbeziehung in die Veranlagung .....	654
8.4.2.2.2.4	Zwangswise Einbeziehung in die Veranlagung zum Regelsteuer- satz .....	657
8.4.2.3	Anteile im Betriebsvermögen .....	660
8.4.2.4	Überblick über die verschiedenen Besteuerungsarten für Kapitalerträge .....	665
8.4.3	Erträge aus Investmentfonds .....	666

8.4.3.1	Allgemeines .....	666
8.4.3.2	Investmenterträge .....	666
8.4.3.3	Übergangsregelung und Anwendungsvorschrift zum Investmentsteuerreformgesetz .....	668
8.5	Steuertatbestände für bestimmte Gewinntransfers und Bezüge .....	668
8.5.1	Notwendigkeit der zusätzlichen Steuertatbestände .....	668
8.5.2	Einkünfte i. S. von § 20 Abs. 1 Nr. 9 EStG .....	668
8.5.3	Einkünfte i. S. des § 20 Abs. 1 Nr. 10 EStG .....	671
8.5.3.1	Grundsatz .....	671
8.5.3.2	Einnahmen i. S. des § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. a EStG .....	673
8.5.3.3	Einnahmen i. S. des § 20 Abs. 1 Nr. 10 Buchst. b EStG .....	674
8.5.3.3.1	Grundprinzip .....	674
8.5.3.3.2	Buchführungspflichten für Betriebe gewerblicher Art .....	674
8.5.3.3.3	Besteuerung des laufenden Gewinns und Rücklagenbildung .....	676
8.5.3.3.4	Auflösung von Gewinnrücklagen .....	677
8.5.3.3.5	Führung eines steuerlichen Einlagekontos .....	677
8.5.3.3.6	Belastungsvergleich .....	678
8.5.3.3.7	Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe steuerbefreier Körperschaften .....	678
8.5.3.3.8	Zeitpunkt des Kapitalertragsteuerabzugs .....	679
<b>9</b>	<b>Die Organschaft .....</b>	<b>680</b>
9.1	Allgemeines .....	680
9.1.1	Begriff .....	680
9.1.2	Voraussetzungen der Organschaft bei den einzelnen Steuerarten .....	680
9.1.3	Vor- und Nachteile einer Organschaft .....	681
9.1.4	Rechtsgrundlagen .....	682
9.2.	Der Organträger .....	683
9.2.1.	Allgemein .....	683
9.2.2.	Natürliche Personen als Organträger .....	683
9.2.3	Körperschaften als Organträger .....	684
9.2.4	Personengesellschaften als Organträger .....	684
9.2.5	Ausländische Gesellschaften mit einer inländischen Betriebsstätte .....	686
9.2.6	Mehrmütterorganschaft .....	688
9.3	Die Organgesellschaft(en) .....	689
9.3.1	Grundsatz .....	689
9.3.2	Spezialfälle .....	689
9.4.	Finanzielle Eingliederung .....	690
9.4.1	Grundsätze .....	690
9.4.2	Finanzielle Eingliederung bei mittelbarer Beteiligung .....	690
9.4.3	Finanzielle Eingliederung bei Personengesellschaften als Organträger .....	694

9.4.4	Zeitliche Eingliederungsvoraussetzungen . . . . .	696
9.4.5	Finanzielle Eingliederung bei Umstrukturierungsvorgängen . . . . .	696
9.4.6	Keine Doppelberücksichtigung negativer Einkünfte . . . . .	699
9.5	Der Gewinnabführungsvertrag . . . . .	700
9.5.1	Grundsätze . . . . .	700
9.5.2	Der Gewinnabführungsvertrag der AG oder KGaA . . . . .	701
9.5.3	Der Gewinnabführungsvertrag anderer Kapitalgesellschaften . . . . .	702
9.5.3.1	Grundsätze . . . . .	702
9.5.3.2	Zivilrechtliche Wirksamkeit . . . . .	702
9.5.3.3	Gewinnabführung . . . . .	702
9.5.3.4	Verlustübernahmeregelung . . . . .	703
9.5.3.4.1	Rechtslage vor dem 27.02.2013 . . . . .	703
9.5.3.4.2	Rechtslage seit dem 27.02.2013 . . . . .	704
9.5.3.4.3	Übergangsregelung . . . . .	705
9.5.4	Gewinnabführungsverträge mit ausländischen Körperschaften . . . . .	706
9.5.5	Voraussetzungen für die steuerliche Anerkennung aller Gewinnabführungsverträge . . . . .	707
9.5.5.1	Erstmalige Anerkennung des Gewinnabführungsvertrags . . . . .	707
9.5.5.2	Mindestdauer des Gewinnabführungsvertrags . . . . .	708
9.5.5.3	Tatsächlicher Vollzug des Gewinnabführungsvertrags . . . . .	711
9.5.5.4	Die Heilungsmöglichkeit bei fehlerhafter Gewinnabführung . . . . .	714
9.5.5.5	Beendigung und Nichtdurchführung des Gewinnabführungsvertrags . . . . .	716
9.5.5.6	Gewinnabführung bei Auflösung der Organgesellschaft . . . . .	717
9.6	Ermittlung des Einkommens der Organgesellschaft . . . . .	718
9.6.1	Grundsätze . . . . .	718
9.6.2	Beschränkung des Verlustabzugs nach § 15 Satz 1 Nr. 1 KStG . . . . .	719
9.6.3	Anwendung des § 8 b KStG gem. § 15 Satz 1 Nr. 2 KStG . . . . .	720
9.6.4	Anwendung des § 4 Abs. 7 UmwStG gem. § 15 Satz 1 Nr. 2 KStG . . . . .	723
9.6.5	Internationales Schachtelprivileg . . . . .	724
9.6.6	Anwendung der Zinsschranke nach § 4 h EStG gem. § 15 Satz 1 Nr. 3 KStG . . . . .	724
9.6.7	Anwendung des § 8 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 7 KStG nach § 15 Satz 1 Nr. 4 KStG . . . . .	726
9.6.8	Anwendung des § 8 Abs. 9 KStG nach § 15 Satz 1 Nr. 5 KStG . . . . .	727
9.6.9	Anwendung des § 8 c KStG bei schädlichem Beteiligungserwerb beim Organträger . . . . .	727
9.7	Zurechnung des Einkommens des Organs beim Organträger . . . . .	728
9.7.1	Zeitliche Zuordnung des Einkommens . . . . .	728

9.7.2	Steuerliche Behandlung der Ausgleichszahlungen an einen außenstehenden Anteilseigner .....	729
9.7.3	Verfahrensfragen.....	729
9.8	Die Einkommensermittlung beim Organträger.....	731
9.8.1	Allgemeine Grundsätze.....	731
9.8.2	Rückstellung für drohende Verluste aus Verlustübernahme .....	732
9.8.3	Teilwertabschreibungen auf die Organbeteiligung .....	732
9.8.4	Finanzierungsaufwand auf die Beteiligung.....	733
9.8.5	Veräußerung der Organbeteiligung .....	733
9.8.6	Verdeckte Gewinnausschüttungen .....	734
9.8.7	Spendenabzug.....	734
9.8.8	Thesaurierungsbegünstigung nach § 34 a EStG .....	735
9.8.9	Vereinfachtes Berechnungsschema zur Ermittlung des Organträger Einkommens .....	737
9.9	Ausgleichszahlungen und eigenes Einkommen des Organs.....	737
9.9.1	Zivilrechtliche Zulässigkeit von Ausgleichszahlungen .....	737
9.9.2	Steuerrechtliche Zulässigkeit von Ausgleichszahlungen .....	738
9.9.3	Behandlung im Rahmen der Einkommensermittlung .....	741
9.10	Rücklagen – Ausgleichsposten – Einlagelösung .....	743
9.10.1	Auflösung und Ausschüttung vorvertraglicher offener Rücklagen. .	743
9.10.2	Auflösung vorvertraglicher stiller Reserven.....	744
9.10.3	Organschaftliche Mehr- und Minderabführungen .....	744
9.10.3.1	Überblick .....	744
9.10.3.2	Rechtslage bis 31.12.2021 .....	745
9.10.3.2.1	Rechtslage ab 01.01.2022 .....	747
9.10.3.3	Anwendungszeitraum und Übergangsregelung .....	748
9.10.4	Vororganschaftliche Mehr- und Minderabführungen.....	749
9.10.5	Berücksichtigung der Mehr- und Minderabführungen beim steuerlichen Einlagekonto i. S. des § 27 KStG .....	750
9.11	Anwendung besonderer Tarifvorschriften und Anrechnung von Steuerabzugs- beträgen .....	751
9.12	Beispiel .....	753
9.13	Die „verunglückte“ Organschaft .....	758
<b>10</b>	<b>Kapitalverändernde Maßnahmen: Kapitalerhöhung – Kapitalherabsetzung. . .</b>	<b>760</b>
10.1	Kapitalerhöhung.....	760
10.1.1	Allgemeines .....	760
10.1.2	Kapitalerhöhung gegen Einlage .....	762
10.1.2.1	Auswirkungen auf das Einkommen der Kapitalgesellschaft .....	762
10.1.2.2	Sonstige Auswirkungen bei der Kapitalgesellschaft .....	763

10.1.2.3	Auswirkungen bei den Anteilseignern .....	763
10.1.3	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln .....	764
10.1.3.1	Auswirkungen auf das Einkommen der Kapitalgesellschaft. ....	764
10.1.3.2	Auswirkungen bei der Kapitalgesellschaft nach § 28 KStG (Sonderausweis) .....	764
10.1.3.3	Auswirkungen bei den Anteilseignern .....	767
10.2	Kapitalherabsetzung .....	768
10.2.1	Ordentliche Kapitalherabsetzung .....	769
10.2.2	Vereinfachte Kapitalherabsetzung .....	769
10.2.3	Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Anteilen .....	770
10.2.4	Auswirkungen der Kapitalherabsetzung bei der Kapitalgesellschaft	770
10.2.4.1	Auswirkungen auf das Einkommen der Kapitalgesellschaft. ....	770
10.2.4.2	Auswirkung der Kapitalherabsetzung auf den Sonderausweis nach § 28 KStG. ....	771
10.2.4.3	Auswirkung der Kapitalherabsetzung auf das steuerliche Einlagekonto .....	772
10.2.4.4	Auswirkungen bei Nennkapitalrückzahlung nach Kapital- herabsetzung .....	774
10.2.4.5	Auswirkungen der Kapitalherabsetzung beim Anteilseigner .....	776
10.2.4.5.1	Ordentliche Kapitalherabsetzung mit Nennkapitalrückzahlung. ....	776
10.2.4.5.2	Vereinfachte Kapitalherabsetzung .....	779
10.2.4.5.3	Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Anteilen .....	779
10.2.4.5.4	Der Erwerb eigener Anteile durch die Kapitalgesellschaft .....	780
10.2.4.5.4.1	Die geänderte Rechtslage durch Inkrafttreten des BilMoG .....	780
10.2.4.5.4.2	„Verdeckte Gewinnausschüttung“-Probleme beim Erwerb und bei der Weiterveräußerung eigener Anteile .....	785
<b>11</b>	<b>Auflösung und Abwicklung (Liquidation)</b> .....	<b>788</b>
11.1	Grundsätzliches .....	788
11.2	Liquidationsbesteuerungszeitraum .....	789
11.2.1	Beginn des Liquidationsbesteuerungszeitraums .....	789
11.2.2	Dauer des Liquidationsbesteuerungszeitraums .....	790
11.3	Die Ermittlung des Abwicklungsgewinns .....	792
11.3.1	Abwicklungs-Anfangsvermögen .....	792
11.3.2	Abwicklungs-Endvermögen .....	793
11.3.3	Verlustabzug bei der Liquidationsbesteuerung .....	794
11.3.4	Berechnungsschema für das zu versteuernde Einkommen des Liquidationszeitraums .....	796
11.3.5	Maßgebender Steuertarif für den Abwicklungsgewinn .....	796
11.4	Liquidation und Halbeinkünfteverfahren .....	796

11.5	Auswirkungen der Vermögensverteilung im Rahmen der Liquidation . . . . .	797
11.5.1	Nennkapitalrückzahlung . . . . .	797
11.5.1.1	Verringerung des Sonderausweises i. S. des § 28 Abs. 1 Satz 3 KStG. . . . .	797
11.5.1.2	Rückzahlung des den Sonderausweis übersteigenden Betrags des Nennkapitals. . . . .	798
11.5.2	Verwendung des steuerlichen Einlagekontos gem. § 27 KStG . . . .	799
11.6	Einkünfte der Gesellschafter infolge der Liquidation . . . . .	800
11.6.1	Anteilseigner ist eine natürliche Person. . . . .	801
11.6.1.1	Beteiligung im Privatvermögen . . . . .	801
11.6.1.2	Beteiligung im Betriebsvermögen . . . . .	802
11.6.2	Anteilseigner ist eine Kapitalgesellschaft. . . . .	803
11.7	Zusammenfassendes Beispiel zur Liquidation. . . . .	804
<b>12</b>	<b>Änderung der Unternehmensform. . . . .</b>	<b>811</b>
12.1	Handelsrechtliche Grundlagen . . . . .	811
12.1.1	Allgemeines . . . . .	811
12.1.2	Verschmelzung . . . . .	812
12.1.3	Spaltung . . . . .	814
12.1.4	Formwechsel . . . . .	815
12.1.5	Vermögensübertragung. . . . .	816
12.1.6	Handelsrechtlicher „Umwandlungsfahrplan“ . . . . .	816
12.1.7	Weitere Möglichkeiten zur Änderung der Unternehmensform . . . .	816
12.1.8	Übersicht. . . . .	817
12.2	Steuerliche Folgen der Änderung der Unternehmensform . . . . .	818
12.2.1	Überblick . . . . .	818
12.2.1.1	Allgemeine Hinweise . . . . .	818
12.2.1.2	Zeitliche Anwendung des UmwStG/relevante Gesetzesänderungen	819
12.2.1.3	Gesetzliche Grundlagen/Verhältnis zum UmwG . . . . .	820
12.2.1.4	Gliederung/Aufbau des Umwandlungssteuer-Erlasses . . . . .	821
12.2.1.5	Hinweis: Körperschaftsteuerguthaben und Körperschaftsteuer- erhöhungsbetrag . . . . .	822
12.2.2	Wertansätze im Rahmen des UmwStG . . . . .	822
12.2.2.1	Grundprinzip. . . . .	822
12.2.2.2	Verhältnis der steuerlichen Wertansätze zur Handelsbilanz . . . . .	822
12.2.3	Steuerliche Rückwirkung von Umwandlungen und Einbringungen. . . . .	823
12.2.3.1	Grundsatz . . . . .	823
12.2.3.2	Handelsrechtlicher Umwandlungsstichtag/steuerlicher Übertragungsstichtag . . . . .	825

12.2.3.3	Keine Rückwirkung für ausscheidende Anteilseigner . . . . .	825
12.2.3.4	Behandlung von Gewinnausschüttungen . . . . .	827
12.2.3.5	Andere Rechtsgeschäfte im Rückwirkungszeitraum . . . . .	828
12.2.3.6	Verluste im Rückwirkungszeitraum von Umwandlungen. . . . .	829
12.2.4	Umwandlung einer Kapitalgesellschaft auf eine Personengesellschaft oder eine natürliche Person (§§ 3-9, 18 UmwStG) . . . . .	831
12.2.4.1	Überblick über die gesetzlichen Grundentscheidungen . . . . .	831
12.2.4.2	Beispielfälle . . . . .	833
12.2.4.3	Die Ausschüttungsfiktion des § 7 UmwStG . . . . .	837
12.2.4.4	Ermittlung des Übernahmegewinns und Übernahmeverlustes (§ 4 Abs. 4 und 5 UmwStG) . . . . .	838
12.2.4.5	Steuerliche Behandlung des Übernahmeergebnisses . . . . .	839
12.2.4.6	Bilanzfortführung bei der übernehmenden Gesellschaft (§ 4 Abs. 2 UmwStG) . . . . .	841
12.2.4.7	Übernahmefolgegewinn (§ 6 UmwStG) . . . . .	841
12.2.4.8	Gewerbsteuerliche Auswirkungen des Übernahmeergebnisses . . . . .	842
12.2.4.9	Vermögensübergang auf einen Rechtsträger ohne Betriebsvermögen (§ 8 UmwStG) . . . . .	843
12.2.5	Verschmelzung von Körperschaften (§§ 11 – 13, 19 UmwStG) . . . . .	843
12.2.5.1	Allgemeines . . . . .	843
12.2.5.2	Besteuerung der übertragenden Kapitalgesellschaft (§ 11 UmwStG)	844
12.2.5.2.1	Grundsatz: Ansatz mit dem gemeinen Wert (§ 11 Abs. 1 UmwStG)	844
12.2.5.2.2	Wahlrecht zum Ansatz der Buch- oder Zwischenwerte (§ 11 Abs. 2 UmwStG) . . . . .	845
12.2.5.3	Besteuerung der übernehmenden Kapitalgesellschaft (§ 12 UmwStG) . . . . .	847
12.2.5.3.1	Buchwertverknüpfung . . . . .	847
12.2.5.3.2	Ermittlung des Übernahmegewinns/-verlustes . . . . .	848
12.2.5.3.3	Hinzurechnungsbesteuerung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 UmwStG . . . . .	849
12.2.5.3.4	Eintritt in die Rechtsstellung der übertragenden Kapitalgesellschaft (§ 12 Abs. 3 UmwStG) . . . . .	850
12.2.5.3.4.1	Allgemeines . . . . .	850
12.2.5.3.4.2	Kein Übergang eines Verlustabzugs . . . . .	851
12.2.5.3.4.3	Schicksal eines Zinsvortrags . . . . .	852
12.2.5.3.5	Das Schicksal der Umwandlungskosten . . . . .	853
12.2.5.4	Besteuerung der Gesellschafter der übertragenden Körperschaft (§ 13 UmwStG) . . . . .	853
12.2.5.4.1	Grundsatz: Veräußerungsfiktion zum gemeinen Wert . . . . .	853
12.2.5.4.2	Wahlrecht zum Ansatz des Buchwerts bzw. der Anschaffungskosten	853
12.2.5.4.3	Folgen des Buchwertansatzes . . . . .	854

12.2.5.5	Gewerbesteuerliche Auswirkungen der Verschmelzung (§ 19 UmwStG) . . . . .	855
12.2.5.6	Auswirkung der Verschmelzung auf das Einlagekonto (§§ 28, 29 KStG). . . . .	856
12.2.6	Spaltung von Kapitalgesellschaften (§ 15 UmwStG) . . . . .	859
12.2.6.1	Allgemeines . . . . .	859
12.2.6.2	Voraussetzungen für eine steuerneutrale Spaltung (§ 15 Abs. 1 und 2 UmwStG). . . . .	860
12.2.6.2.1	Teilbetriebseigenschaft . . . . .	860
12.2.6.2.2	Missbrauchstatbestand des § 15 Abs. 2 Satz 1 UmwStG . . . . .	862
12.2.6.2.3	Veräußerung und Vorbereitung der Veräußerung (§ 15 Abs. 2 Sätze 2 bis 4 UmwStG) . . . . .	863
12.2.6.2.4	Trennung von Gesellschafterstämmen (§ 15 Abs. 2 Satz 5 UmwStG) . . . . .	866
12.2.6.2.5	Übersicht Missbrauchstatbestände (§ 15 Abs. 2 UmwStG) . . . . .	866
12.2.6.3	Folgen für Verluste (§ 15 Abs. 3 UmwStG). . . . .	867
12.2.6.4	Auswirkung der Spaltung auf das Einlagekonto (§§ 28, 29 KStG) . . . . .	868
12.2.6.5	Aufspaltung bzw. Abspaltung auf eine Personengesellschaft (§ 16 UmwStG) . . . . .	868
12.2.7	Übersicht zum Vermögensübergang im Wege der Gesamtrechtsnachfolge nach dem UmwStG . . . . .	869
12.2.8	Einbringungen in Kapitalgesellschaften (§§ 20 – 23 UmwStG) . . . . .	870
12.2.8.1	Allgemeines . . . . .	870
12.2.8.2	Die Einbringung von Unternehmensteilen (§ 20 UmwStG) . . . . .	871
12.2.8.2.1	Anwendungsbereich der Regelung. . . . .	871
12.2.8.2.2	Anwendungsvoraussetzungen des § 20 UmwStG. . . . .	872
12.2.8.2.3	Beteiligte der Einbringung . . . . .	872
12.2.8.2.4	Gegenstand der Einbringung . . . . .	873
12.2.8.2.4.1	Betriebe, Teilbetriebe . . . . .	873
12.2.8.2.4.2	Mitunternehmeranteile . . . . .	875
12.2.8.2.5	Gegenleistung: Gewährung neuer Anteile . . . . .	877
12.2.8.2.6	Zeitpunkt der Einbringung. . . . .	882
12.2.8.2.7	Wertansatz des eingebrachten Vermögens . . . . .	885
12.2.8.2.7.1	Grundsatz: Ansatz mit dem gemeinen Wert . . . . .	885
12.2.8.2.7.2	Wahlrecht zum Ansatz des Buchwerts oder Zwischenwerts . . . . .	886
12.2.8.2.8	Verhältnis zum Handelsrecht . . . . .	887
12.2.8.2.9	Besonderheiten beim Formwechsel . . . . .	889
12.2.8.2.10	Besteuerung des Einbringungsgewinns. . . . .	889
12.2.8.3	Einbringung von Anteilen (Anteilstausch; § 21 UmwStG) . . . . .	891
12.2.8.3.1	Anwendungsbereich und -voraussetzungen . . . . .	891
12.2.8.3.2	Qualifizierter Anteilstausch . . . . .	892

12.2.8.3.3	Keine Rückwirkung des Anteilstauschs . . . . .	894
12.2.8.3.4	Folgen für den Einbringenden . . . . .	894
12.2.8.4	Besteuerung des Anteilseigners . . . . .	895
12.2.8.4.1	Allgemeines . . . . .	895
12.2.8.4.2	Auswirkung bei Einbringung aktiver betrieblicher Einheiten . . . . .	897
12.2.8.4.3	Auswirkungen auf eingebrachte Anteile . . . . .	900
12.2.8.4.4	Ersatztatbestände für die Veräußerung (§ 22 Abs. 1 Satz 6 UmwStG) . . . . .	902
12.2.8.4.5	Nachweispflicht (§ 22 Abs. 3 UmwStG) . . . . .	903
12.2.8.5	Auswirkungen bei der übernehmenden Kapitalgesellschaft (§ 23 UmwStG) . . . . .	905
12.2.8.5.1	Allgemeines . . . . .	905
12.2.8.5.2	Buchwertansatz . . . . .	906
12.2.8.5.3	Zwischenwertansatz . . . . .	906
12.2.8.5.4	Ansatz der gemeinen Werte . . . . .	908
12.2.8.6	Veräußerung von Anteilen aus Einbringungen vor dem 13.12.2006 Einbringungen in Personengesellschaften (§ 24 UmwStG) . . . . .	908
12.2.9	Einbringungen in Personengesellschaften (§ 24 UmwStG) . . . . .	909
12.3	Optionsmodell für Personengesellschaften (§ 1 a KStG) . . . . .	911
12.3.1	Allgemeines . . . . .	911
12.3.2	Anwendungsbereich . . . . .	911
12.3.3	Ausübung der Option . . . . .	911
12.3.4	Auswirkung der Option . . . . .	912
12.3.5	Rückumwandlung („Rückoption“) . . . . .	914
12.3.6	Zeitliche Anwendung . . . . .	916
<b>13</b>	<b>Entstehung der Körperschaftsteuer; Steuererklärungspflicht, Veranlagung, Erhebung; Zerlegung der Körperschaftsteuer . . . . .</b>	<b>917</b>
13.1	Entstehung der Körperschaftsteuer . . . . .	917
13.2	Steuererklärungspflicht, Veranlagung und Steuererhebung . . . . .	918
13.3	Abgeltung der Körperschaftsteuer durch Steuerabzugsbeträge . . . . .	920
13.4	Zerlegung der Körperschaftsteuer . . . . .	921
	<b>Abkürzungsverzeichnis . . . . .</b>	<b>923</b>
	<b>Paragraphenschlüssel . . . . .</b>	<b>927</b>
	<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>933</b>